[Additional information: https://bawue.museum-digital.de/object/4071 vom 2024/04/19]

Landesmuseum Württemberg, Stuttgart [CC BY-SA]

Object:	Medaille von Nicolo de Bonis auf Papst Sixtus V. und die Piazza del Popolo, 1589
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Collection:	Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventory number:	MK 17850

Description

In Rom, in der Mitte der Piazza del Popolo, steht der Obelisco Flaminio, der zweitälteste und zweitgrößte Obelisk aus Ägypten. Der Obelisk wurde 1200 v. Chr. von Ramses II. vollendet, von Augustus 10 v. Chr. nach Rom gebracht und im Circus Maximus aufgestellt. Dort befand er sich bis zum Ende des 16. Jahrhunderts. Papst Sixtus V. ließ 1589 den Obelisken auf die Piazza umsetzen. Zusätzlich ritzte er an der Spitze sein Wappen ein – drei Berge, gekrönt von einem Stern.
Auf die Umsetzung prägte Nicolo de Bonis die Medaille. Die Rückseite zeigt den Obelisk an seinem neuen Standort vor der Porta de Popola, links ist die Kirche Sankt Maria del Popolo zu erkennen. Auf der Vorderseite ist Papst Sixtus V. im Profil nach links dargestellt.
[Lilian Groß]

Basic data

Material/Technique:	Silber
Measurements:	D. 34,7 mm, G. 15,9 g

Events

Created	When	1589
	Who	
	Where	Rome

Was depicted (Actor)	When	
	Who	Sixtus V (1521-1590)
	Where	
[Relation to time]	When	1500-1590s
	Who	
	Where	

Keywords

- Column
- Medal
- Pope
- Portrait

Literature

- Staatliche Münzsammlung München (1973): Bauten Roms auf Münzen und Medaillen. München, Nr. 246
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 128